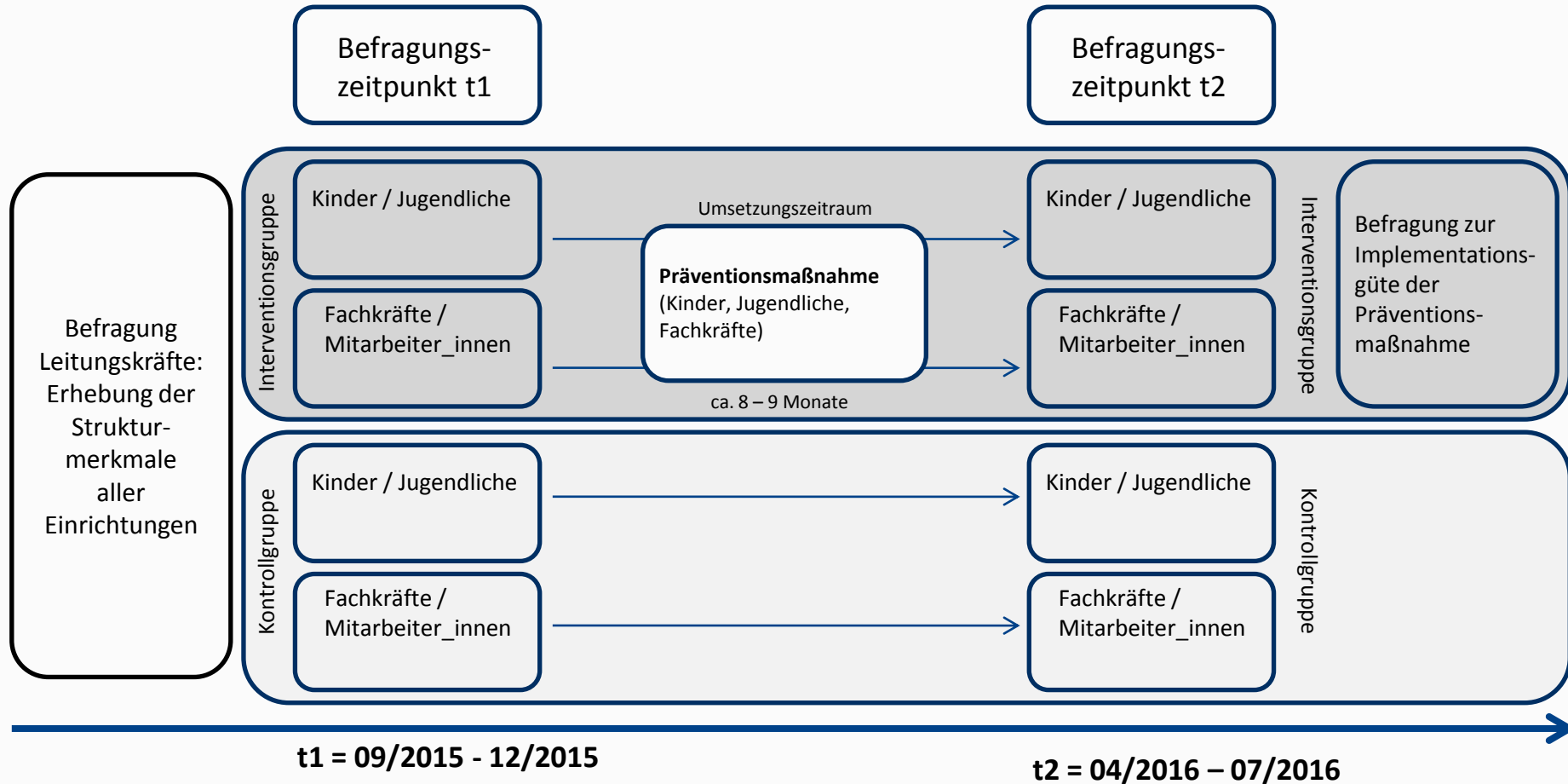


# Zur Relevanz des Organisationsklimas für die Offenlegung (sexueller) Gewalterfahrungen Jugendlicher in der stationären Jugendhilfe.

Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt „Kultur des Hinhörens – Bestimmungsfaktoren und positive Beeinflussungsmöglichkeiten in der stationären Jugendhilfe“ im Rahmen der Projektabschlussstagung am 28.04.2016.



Projektlaufzeit 01.08.2014 – 30.04.2017



---

Insgesamt	26	
Plätze	73	6 - 325
Mitarbeitende (Vollzeit)	38	2 - 226
befragte Jugendliche pro Einrichtung (t1)	9,4	
Aufenthalt	28 Monate	
Alter	16	

---

<b>Gruppe</b>	<b>Gesamtzeitpunkt</b>
	<i>N</i>
Fachkräfte	317
davon weiblich	193(62%)
männlich	113(36%)
anderes	4(1%)
davon im Panel	57 (21.9%)
grenzverletzendes Verhalten durch Jugendliche erlebt	99 (N=313; 31.6%)
Kompetenz Disclosure	6.9 (N=302, SD 2.03)
Leitungskräfte	26
davon weiblich	13
männlich	13

<b>Gruppe</b>	<b>Gesamtzeitpunkt</b>
	<i>N</i>
Jugendliche	331
davon weiblich	213(64%)
männlich	118(36%)
anderes	5
Anteil mit Migrationserfahrung	53 (17.85%)
davon umF	37 (69.8%)
davon im Panel	67(25.38%)
Alter	
unter 14 Jahre	40
14 bis 17 Jahre	227
18 bis 20 Jahre	55
21 bis 26 Jahre	6

**Welle 1:** „Jugendliche erleben manchmal, dass andere sich ihnen gegenüber in unangenehmer Weise sexuell Verhalten.  
**Seit du in dieser Wohngruppe lebst**, hast du irgendeine der folgenden Sachen erlebt?

**Welle 2:**

Erstbefragung: identisch zu Welle 1

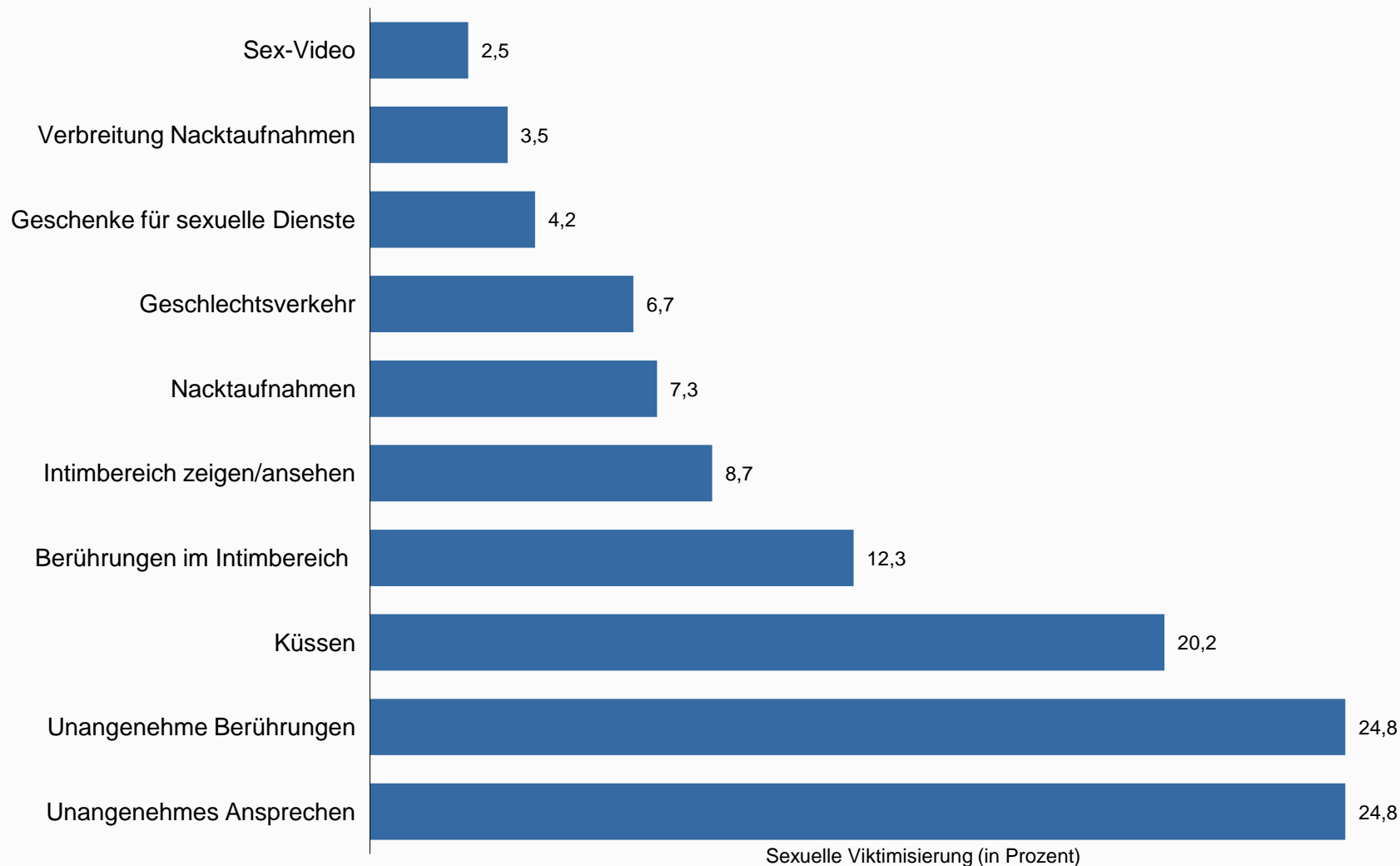
Zweitbefragung: „ Hast du **seit der letzten Befragung** irgendeine der folgenden Sachen selbst erlebt?

# Sexuelle Viktimisierung – Jugendliche

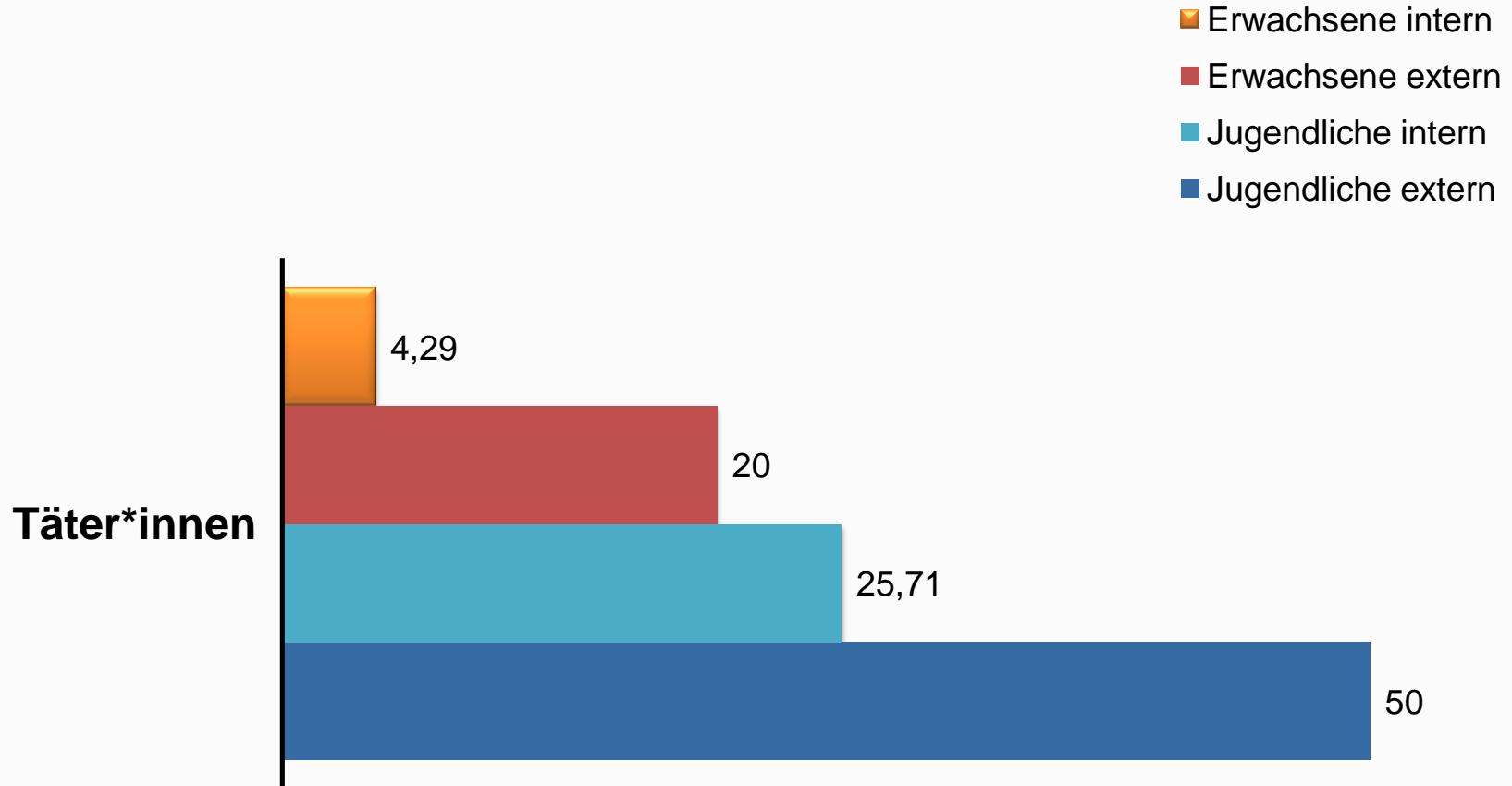
		Gesamt	
		N	%
Sexuelle Viktimisierung Jugendliche		105	32%
	Mädchen	63	53,39 <sup>***</sup>
	Jungen	42	19,72 <sup>***</sup>
davon:	ohne Körperkontakt	28	26,67
	mit Körperkontakt	21	20,0
	beide Formen	56	53
Alter			
	unter 14 Jahre	10	9,71
	14 bis 17 Jahre	72	69,9
	18 bis 20 Jahre	19	18,45
	21 bis 26 Jahre	2	1.94
Eigene Täterschaft			
	ja	21	7.55
	bin mir nicht sicher	27	9.71

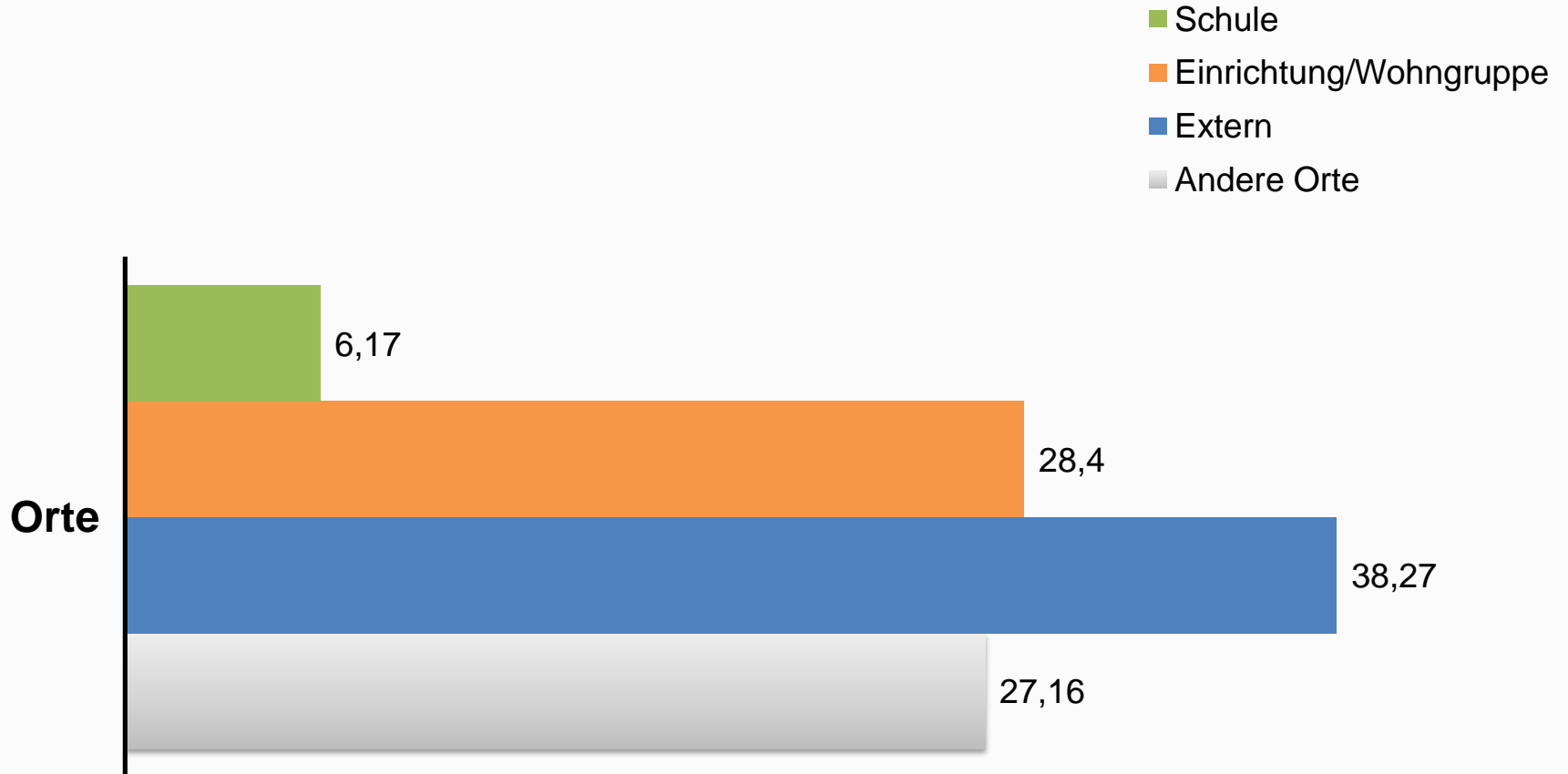
# Sexuelle Viktimisierung – Jugendliche

## Sexuelle Viktimisierung (nur Erstbefragte)









# Sexuelle Viktimisierung: Disclosure

	<i>N</i>	<i>%</i>
Sexuelle Viktimisierung gesamt	105	100
Disclosure	50	47.62
davon weiblich	32	64
männlich	18	36
Alter		
unter 14 Jahre	6	12.00
14 bis 17 Jahre	31	62.00
18 bis 20 Jahre	12	24.00
21 bis 26 Jahre	1	2.00

	<i>N</i>	<i>%</i>
<b>Disclosureadressat*innen°</b>	98	100
Freund/-in	29	29.59
Mitarbeitende im Heim	17	17.37
Eltern	12	12.24
andere Kinder/Jugdl. im Heim	9	9.18
Geschwister/ Beziehungspartner/-in	je 6	6.12
Ärztin, Therapeutin/Polizei	je 5	5.10

**keine Rolle mit <5% spielen die Antwortoptionen:**

erw. Verwandte, Lehrer, Vertreter d. Jugdl. im Heim, Ansprechperson f. Beschwerden, Jugendamt, Heimaufsicht, Beratungsstelle, Geistliche, Andere

° Angaben enthalten Mehrfachantworten

---

## Fragen zu körperlicher Viktimisierung

Ich wurde so am Ohr gerissen oder an den Haaren gezogen, dass es weh tat.

Ich wurde geschlagen oder getreten.

Jemand hat mir mit einem Gegenstand Schmerzen zugefügt oder mich verletzt.

## Fragen zu emotionaler Viktimisierung:

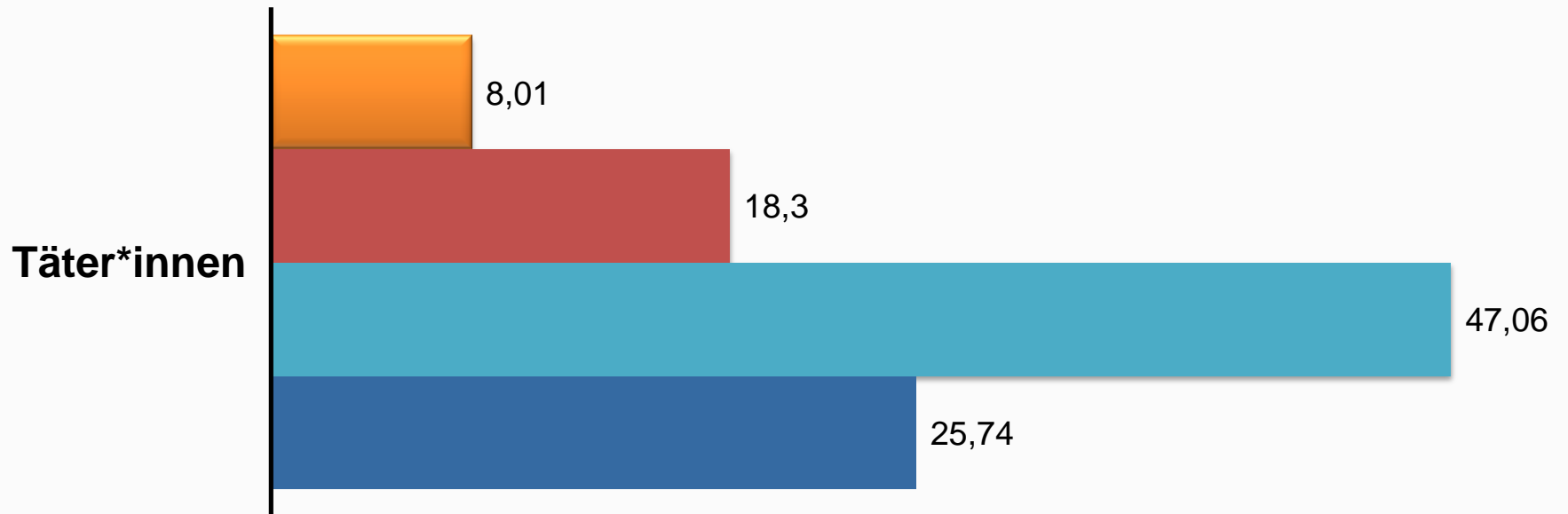
Ich wurde von Betreuer\*innen laut und wütend angeschrien oder beschimpft.

Ich wurde von Betreuer\*innen in einer Weise gedemütigt oder bloßgestellt, dass ich das nicht so schnell vergessen werde.

Ich wurde von anderen Kindern/Jugendlichen so tyrannisiert, gehänselt, blamiert, dass ich mich richtig schlecht gefühlt habe (z.B. auch über Handy/Internet)

	Gesamt	
	<i>N</i>	%
<b>körperliche Viktimisierung Jugdl. gesamt:</b>	<b>113</b>	<b>34.14</b>
davon weiblich	38	33.6
männlich	75	66.4
<b>Alter</b>		
unter 14 Jahre	24	21.24
14 bis 17 Jahre	69	61.06
18 bis 20 Jahre	19	16.81
21 bis 26 Jahre	1	0.88
<b>eigene Täterschaft</b>		
ja	57	20
bin mir nicht sicher	50	62.46

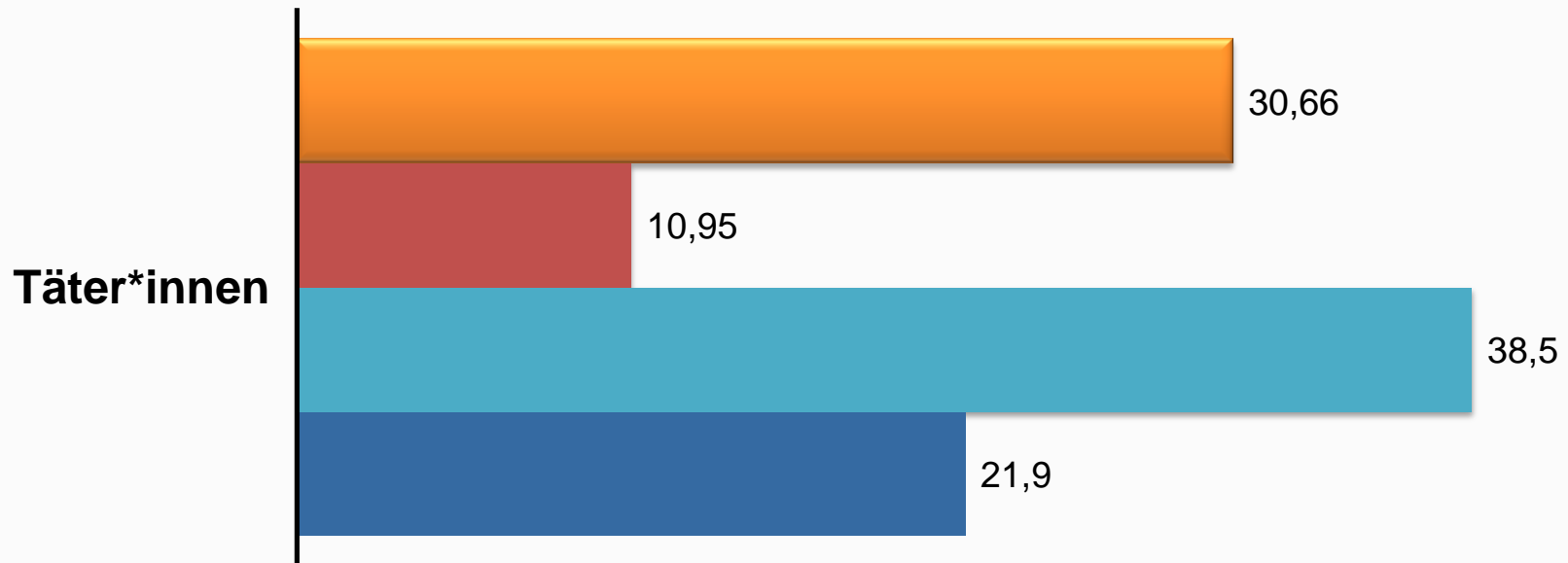
- Erwachsene intern
- Erwachsene extern
- Jugendliche intern
- Jugendliche extern



	Gesamt	
	N	%
<b>emotionale Viktimisierung Jugdl. gesamt:</b>	<b>111</b>	<b>33.53</b>
davon weiblich	72	64.86
männlich	39	35.14
<b>Alter</b>		
unter 14 Jahre	10	9.17
14 bis 17 Jahre	76	69.72
18 bis 20 Jahre	22	20.18
21 bis 26 Jahre	1	0.92
<b>eigene Täterschaft</b>		
ja	63	22.58
bin mir nicht sicher	69	24.73



- Erwachsene intern
- Erwachsene extern
- Jugendliche intern
- Jugendliche extern



## Institutionelle Einflussfaktoren auf Viktimisierung und Disclosure

### Zusammenhänge:

Anteil Jungen in Gruppe

Anteil an umF/Migrant\*innen

Verfügbarkeit v. Schutzkonzepten



sexuelle Viktimisierung

Disclosure nach erlebter sexueller  
Viktimisierung

Disclosurebereitschaft bei  
hypothet. sexueller Viktimisierung

→ sehr geringe bis keine Zusammenhänge feststellbar

→ begrenzter Nutzen rein maßnahmenbezogener Sichtweisen?

# Gruppenklima

## **Prison Group Climate Inventory (van der Helm, P. et al 2011)**

- Erfassung von Aspekten des Zusammenlebens in nicht-freiwillig gewählten Gruppen des Jugendstrafvollzugs in NL
- Skalen:
  - Support/Unterstützung
  - Growth/Entwicklung
  - Repression
  - Atmosphäre

# Gruppenklima

## Support/Unterstützung: 12 Items

z.B.

Ich kann immer mit jemandem über meine persönlichen Probleme sprechen.

Ich vertraue den Mitarbeiter/-innen im Heim.

Die Mitarbeiter/-innen motivieren mich, neue Dinge auszuprobieren.

Es gibt immer Mitarbeiter, die mir helfen können.

Die Mitarbeiter/-innen sind oft zu beschäftigt, um Zeit für mich zu haben.

Wir reden oft mit den Mitarbeiter/-innen über unser Leben hier.

**erfasst Zuverlässigkeit, Vertrauen und Unterstützung zu persönl. Bedürfnissen und bei und Problemen im Alltag sowie Aufmerksamkeit der Mitarbeitenden**

# Gruppenklima

## Atmosphäre: 7 Items

z.B.

Die Stimmung in der Wohngruppe ist gut

Ich fühle mich wohl in meiner Wohngruppe.

In der Wohngruppe vertrauen wir uns untereinander.

Ich fühle mich hier sicher und aufgehoben.

Die Räume in unserer Wohngruppe/Einrichtung gefallen mir

**erfasst allg. Atmosphäre zw. Jugdl. u. Mitarbeiter\*innen, subjektive Sicherheit, Struktur und Qualität des Kontakts untereinander**

# Gruppenklima

## Growth/Wachstum-Förderung-Entwicklung: 4 Items

Ich finde es gut, dass ich hier lebe.

Ich lerne hier drinnen, wie ich mein Leben später gestalten kann.

Ich habe hier viele Freiheiten

Ich lerne hier sinnvolle Dinge.

**erfasst Möglichkeiten pers. Weiterentwicklung und erlebte Sinnhaftigkeit**

# Gruppenklima

## Repression / Restriktivität: 6 Items

Unter den Jugendlichen in meiner Wohngruppe gibt es viele Spannungen.

Die Mitarbeiter/-innen setzen immer Ihre Meinung durch.

Ich langweile mich hier oft.

Ich werde hier oft falsch verstanden.

Manchmal ist es hier in der Wohngruppe schmutzig.

**erfasst Kontrolle, Fairness und Flexibilität im Umgang zw. Mitarbeitenden und Jugendlichen**

	<b>Gesamt</b>	<b>Unterstützung</b>	<b>Atmosphäre</b>	<b>Förderung</b>	<b>Repression</b>
<b>Gesamt</b>					
<b>Unterstützung</b>	.89				
<b>Atmosphäre</b>	.90	.73			
<b>Förderung</b>	.89	.76	.75		
<b>Repression</b>	.71	.53	.54	.44	

Mittlere bis hohe Zusammenhänge, aber kein Zusammenfallen



Getrennte Betrachtungsweise kann sinnvoll sein



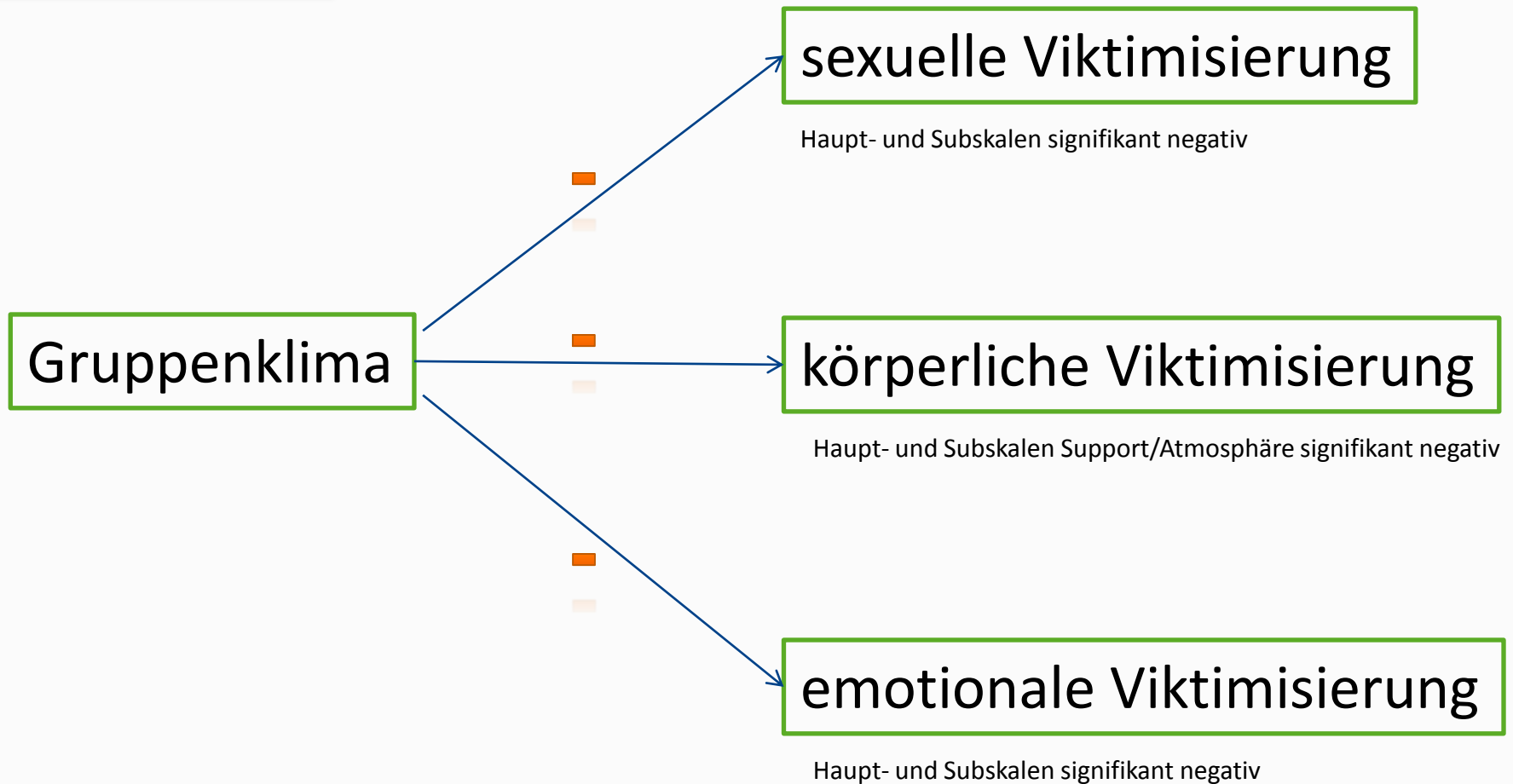
---

<b>Reliabilität</b>	<i>alpha</i>
<b>PGCI – Support</b>	.88
<b>PGCI – Growth</b>	.81
<b>PGCI – Atmosphäre</b>	.85
<b>PGCI – Repression</b>	.61

---

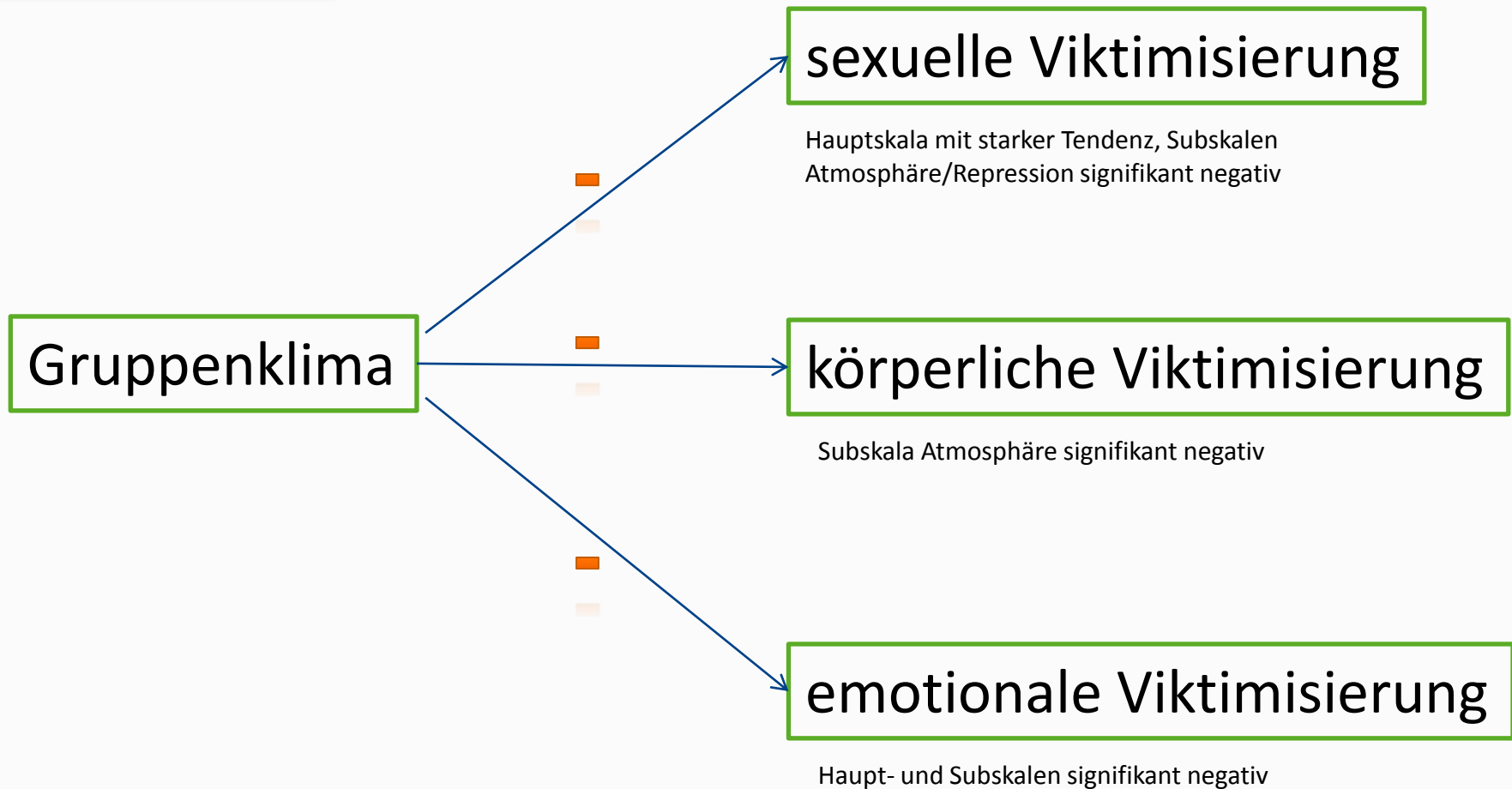
- hohe Übereinstimmung zu Original-Werten
- hoher Bezug der Items innerhalb Skala zueinander  
(interne Konsistenz)
- Jugendliche mit sexueller Gewalterfahrung schätzen Gruppenklima durchgängig niedriger ein als Gesamtstichprobe (z.T. sign.)

Mehrebenenanalysen



# Gruppenklima – Viktimisierung durch Fachkräfte

Mehrebenenanalysen



Zusammenhang zwischen Gruppenklima und disclosure  
nach sexueller Viktimisierung nicht nachweisbar

z.T. deutliche Mittelwertunterschiede bei Einschätzung d.  
Gruppenklimas zw. Jugendliche mit /ohne Disclosure

Prüfung Zusammenhang über Belastungsmaß DTQ (Disclosure  
of Trauma Questionnaire, Müller 2000)

→ Mittelwerte DTQ und gemessenes Disclosure  
entsprechen Erwartungen

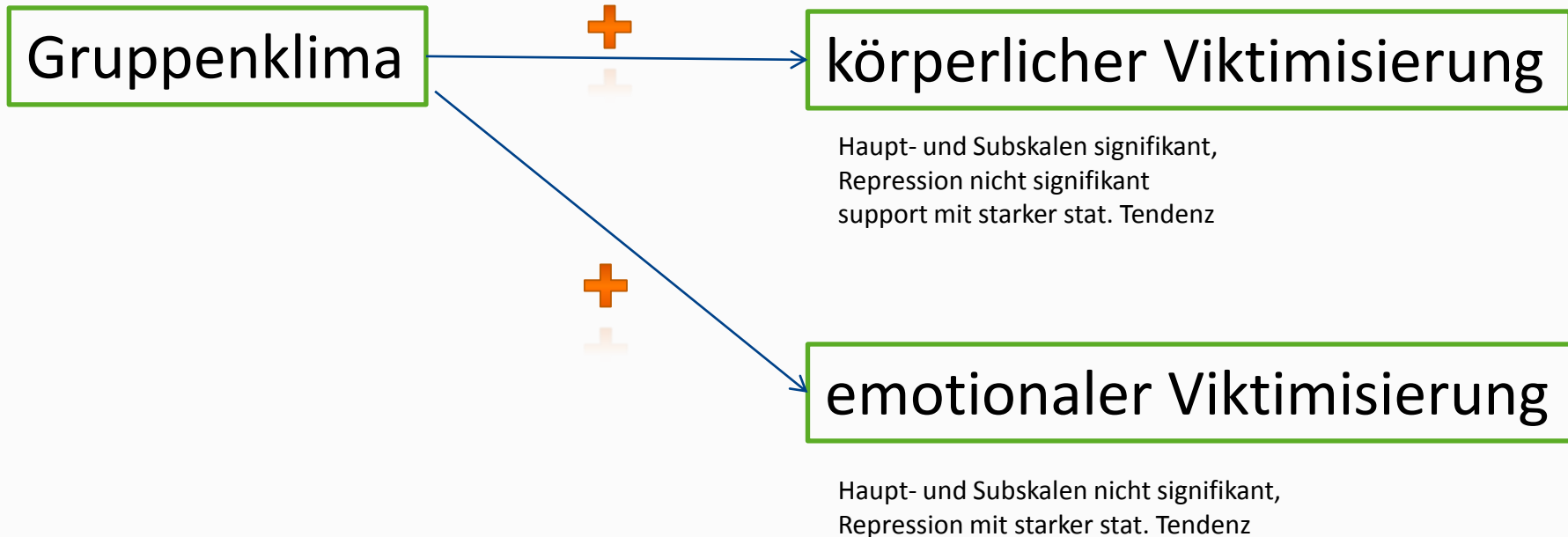
## **Zusammenhang Gruppenklima und DTQ nach sexueller Viktimisierung:**

- Gruppenklima beeinflusst sowohl den Drang zu Reden (+ Support, - Repression)
- Gruppenklima beeinflusst die emotionale Belastung im Zusammenhang mit Disclosure nach sexueller Viktimisierung (+ Repression)

# Gruppenklima – Disclosure

Mehrebenenanalysen

**Disclosure bei...**



---

## Zusammenfassung Jugendliche

---

negatives Gruppenklima	<p>höheres Viktimisierungsrisiko für Jugendliche in allen 3 Bereichen</p> <p>höheres Viktimisierungsrisiko durch Mitarbeitende in allen 3 Bereichen</p> <p>höheres Risiko für Übergriffe durch Jugendliche insbes. bei emotionalen Übergriffen</p> <p>hemmt die die Bereitschaft für Disclosure und verstärkt Belastungsmomente infolge sexueller Viktimisierung (DTQ)</p>
positives Gruppenklima	<p>fördert Disclosure nach körperlicher und emotionaler Viktimisierung</p> <p>fördert Disclosure insgesamt (in Gruppe der viktimisierten Jugendlichen)</p> <p>fördert die hypothetische Disclosurebereitschaft bei hypothetischer Viktimisierung in allen drei Bereichen</p>

---

## Zusammenfassung Fachkräfte

- vermeidende Fehlerkultur wirkt sich negativ auf das von Jugendlichen wahrgenommene Gruppenklima aus (prosoziales Schweigen).
- positives emotionales Verhältnis zwischen Vorgesetzten und Fachkräften geht mit positiverer Wahrnehmung des Gruppenklimas durch Jugendliche einher
- beruflicher Respekt und fachliche Anerkennung gg. Vorgesetzten geht mit als besser wahrgenommenem Gruppenklima durch Jugendliche einher.
- niedrige Werte für Vermeidungsstrategien bei Mitarbeitenden (z.B. innere Kündigung, häufig Krank, Fluchtgedanken) gehen mit als besser eingeschätztem Gruppenklima einher.



# Vielen Dank!

**Kontakt:**

Johann Hartl

[jhartl@dji.de](mailto:jhartl@dji.de)

Regine Derr

[derr@dji.de](mailto:derr@dji.de)

Internetseite:

[www.dji.de/kultur](http://www.dji.de/kultur)